

Stellen Sie sich vor, Sie betreten eine riesige Produktionshalle, in der tonnenschwere Maschinen Tag für Tag Höchstleistungen vollbringen – auf Böden, die diesen Belastungen mühelos standhalten – und das, Jahrzehnte lang. Oder eine stark befahrene Autobahn wird in kürzester Zeit vollständig saniert, wobei die Bauzeit auf ein absolutes Minimum verkürzt wird. Genau solche Projekte sind das Spezialgebiet des Preisträgers. Seit über 85 Jahren steht das Familienunternehmen für hochleistungsfähige Industrieböden, die in Fabriken, Logistikzentren und Flughäfen auf der ganzen Welt unverzichtbar sind. Mit ihren Böden und dem revolutionären Rapid Set-Schnellbeton hat das Unternehmen Bauvorhaben weltweit auf ein neues Level gehoben. Wo andere Firmen unnötig Zeit verlieren, liefert der Preisträger Lösungen in Rekordzeit – und das in über 75 Ländern rund um den Globus!

Kein Wunder also, dass weltweit bis heute mehr als 750 Mio m² Industrieböden der Firma verlegt sind. Stellen Sie sich das einmal vor: der Preisträger hat eine Fläche so groß wie Hamburg mit Industrieböden ausgelegt. Daher überraschen die Namen der Kunden nicht. Dazu zählen bekannte Größen wie Amazon, Lidl, Zalando, Liebherr, Hornbach – praktisch alle namhaften Automarken, (Luxus-) Modemarken und etliche weitere.

Was macht den Preisträger denn nun so besonders? Es ist die Kombination aus Tradition und Innovationsgeist, die das Unternehmen seit Jahrzehnten antreibt. Mit einem umfassenden Produktportfolio punkten sie im In- und Ausland nicht nur mit Industrieböden und dem Schnellbeton, sondern auch mit dem Spritzmörtel MICROTOP – ein Hightech-Baustoff, der weltweit bei anspruchsvollen Sanierungsprojekten zum Einsatz kommt, wie zum Beispiel bei der Renovierung von Trinkwasserbehältern in Nürnberg und Budapest. Man kann sich vorstellen, dass hier ausschließlich die höchsten Standards für Trinkwasser eingehalten werden dürfen. - ein Beweis für die Präzision und Verlässlichkeit der Produkte.

Aber der Preisträger setzt nicht nur auf bewährte Technik – sie treiben die Zukunft des Bauens voran: Seit 2013 mischt das Unternehmen im Bereich 3D-Betondruck mit. Ein absolutes Highlight war die beeindruckende Realisierung des ersten in 3D-gedruckten Gebäudes in Dubai (Drohnterminale) mit der Materialtechnologie des Gewinners.

Doch damit nicht genug! Wer Spitzenreiter im Bereich Industrieböden ist, Trinkwasserbehälter renoviert und den 3D-Druck revolutioniert, der überrascht noch mit einem weiteren, unerwarteten Verkaufsschlager: Katzenstreu! Seit 1992 vermarktet das Unternehmen dieses Produkt auch international mit großem Erfolg.

Dank dieser Innovationen hat sich das Unternehmen weltweit einen Namen gemacht und beweist täglich, dass „Made in Bavaria“ der Goldstandard für Qualität und Zuverlässigkeit ist.

Und genau deswegen gratulieren wir dem Preisträger des **Bayerischen Exportpreises in der Kategorie Industrie** für herausragende Leistung und grenzenlosen Erfolg auf internationalem Boden. Herzlichen Glückwunsch an die **Korodur International GmbH** aus Amberg!